

Geleitwort

Das »Orthodoxe Forum« feiert mit diesem Heft ein kleines Jubiläum: Es erscheint im zehnten Jahr. Bedenkt man einige anfängliche Schwierigkeiten, aber auch die beschränkten Möglichkeiten eines kleinen Instituts (zu seiner bisherigen personellen Ausstattung gehörte außer mir ein wissenschaftlicher Assistent und eine Halbtagssekretärin), so berechtigt dieses Jubiläum zur Freude, aber auch zum Dank. Besonderer Dank gebührt meinen drei wissenschaftlichen Assistenten in den zurückliegenden Jahren, den Herren Dr. Athanasios Furlas, Dr. Kyriakos Savvidis und Dr. Konstantinos Nikolakopoulos, die in der Schriftleitung Mitverantwortung getragen und einen großen Teil der mit der Herausgabe der Zeitschrift zusammenhängenden Arbeit verrichtet haben. Ebenfalls danke ich den ca. einhundertundzwanzig Autoren für ihre Mitwirkung in den bisherigen Heften sowie der Sekretärin des Instituts, Frau Ursula Reinhardt, und den vielen studentischen Hilfskräften für Tipp- und Korrekturarbeiten. Schließlich bin ich den Leitern des EOS Verlags, dem früheren, Pater Dr. Bernhard Sirch, und dem jetzigen, Pater Walter Sedlmeier, sowie ihren Mitarbeitern für die gute und harmonische Zusammenarbeit zu Dank verpflichtet.

Wie bereits berichtet (*Ofo* 9, 1995, 3 und 278), ist an der Universität München vom 3. bis 6. Juli 1995 eine Informationsveranstaltung über Orthodoxe Theologie durchgeführt worden, durch die Interessenten auf den Studiengang »Orthodoxe Theologie« aufmerksam gemacht werden sollten. Die Gastvorträge dieser Veranstaltung behandelten vornehmlich die vier theologischen Fächergruppen aus orthodoxer Sicht »im Kontext der deutschen Universität« und somit im Kontext der westeuropäischen Theologie. Mit der Aufnahme dieser Vorträge in dieses Heft und mit der Tatsache, daß das Fach Orthodoxe Theologie in Forschung und Lehre zum ersten Mal an einer westeuropäischen Universität seit diesem Wintersemester 1995/96 intensiver (durch vier Professoren) vertreten wird, hängt die für das Thema dieses Heftes gewählte Formulierung zusammen: **Die Orthodoxe Theologie im Kontext Europas**. Derselben Thematik dienen auch einige weitere Beiträge, die sich eigens damit befassen und in diesem Heft erscheinen.

Der Herausgeber